

LUTHERSTADT EISLEBEN **INFO**



AMTSBLATT



AMTLICHE MITTEILUNGEN DER LUTHERSTADT EISLEBEN

mit den Ortschaften Bischofrode, Burgsdorf, Hederleben,
Helfta, Osterhausen, Polleben, Rothenschirmbach,
Schmalzerode, Unterrißdorf, Volkstedt und Wolferode



unesco

Luthergedenkstätten
in Eisleben
Weiterbe seit 1996

Jahrgang 34

Lutherstadt Eisleben

Nummer 3

27. März 2024

Blumen- und Pflanzenmarkt

auf dem Marktplatz der
Lutherstadt Eisleben

**27. April
& 11. Mai
2024**



Wir wünschen allen Bürgerinnen und Bürgern ein schönes Osterfest

Wir gratulieren im Monat April sehr herzlich

Goldene Hochzeit (50. Ehejubiläum)

Wie Gold hat die Ehe 50 Jahre allem standgehalten und sich als fest und kostbar erwiesen.

Eheleute Angelika und Ludwig Voigt

zum 90. Geburtstag

Frau Hanne-Lore Janka
Frau Helga Rumpf
Frau Elisabeth Detzner
Frau Inge Klein
Frau Anni Paasch

zum 85. Geburtstag

Frau Elli Hintze
Frau Rosemarie Steppat
Frau Gertraud Karwe
Frau Gisela Krüger
Herr Gerhard Hesse
Herr Dr. Eberhard Tennstedt
Herr Lothar Köhler

zum 80. Geburtstag

Frau Regina Meckling
Herr Lothar Ezold
Frau Dr. Heidrun Füchsel
Frau Maria Rauchfuß

Herr Wilfried Mylich
Frau Monika Einicke
Frau Margot Siedel
Herr Dr. Werner-Oswald Bittner
Frau Christa Behr

zum 75. Geburtstag

Frau Margot Fenzl
Herr Werner Krölls
Herr Dietrich Neubert

zum 70. Geburtstag

Herr Peter Ruske
Frau Marga Lathan
Herr Gerhard Höpfner
Frau Christine Kemper
Frau Brunhilde Schwalbe
Frau Ursula Eschke
Frau Marika Herlt
Herr Karl-Heinz Kamionka
Herr Franz-Joseph Aschenbrenner
Herr Gerhard Jauernik

**THEA
TER EIS
LEBEN**
LUTHERSTADT

Do. 4.04. 19.30 Uhr | Foyerbühne
Die Golden Boys von der Baustelle - Musical
Text: Peter Blaikner | Musik: Peter Blaikner, Cosi M.
Goehlert | Mitarbeit: Petra Gasperl

Fr. 5.04. 19.30 Uhr | Foyerbühne
Loriots dramatische Werke - Von heiter bis bissig
Eine Gratulation zum 100. Geburtstag

Sa. 6.04. 19.30 Uhr | Große Bühne
Schick mir keine Blumen (Send me no Flowers)
Komödie von Norman Barasch und Carroll Moore
Neu übersetzt und bearbeitet von Florian Battermann

Di. 9.04. 9.30 Uhr | Foyerbühne
No Planet B von Nick Wood, Deutsch von Anja
Tuckermann und Guntram Weber

Do. 11.04. 9.30 Uhr | Große Bühne
Dachs und Eichhorn – die Meisterschnüffler
Kinderstück von Susanne Lütje ab 5 Jahren

Fr. 12.04. 19.30 Uhr | Große Bühne | Gastspiel
Ist doch wahr!
Kabarettabend mit Simone Solga

Sa. 13.04. 19.30 Uhr | Große Bühne | Zum letzten Mal
Barfuß im Park (Barefoot in the Park)
von Neil Simon, Deutsch von Jessica Higgins

Di. 16.04. 9.30 Uhr | Große Bühne
Rotkäppchen Kinderstück von Ann-Kathrin Hanss nach
Grimms Märchen ab 5 Jahren

Do. 18.04. 19.30 Uhr | Foyerbühne | Angebot des
Monats - Achtsam morden
Nach dem Roman von Karsten Dusse,
Bühnenbearbeitung von Bernd Schmidt

Fr. 19.04. 19.30 Uhr | Foyerbühne
Loriots dramatische Werke Von heiter bis bissig
Eine Gratulation zum 100. Geburtstag

Sa. 20.04.
19.30 Uhr | Große Bühne | Gastspiel | Elixier
Musical von Tobias Künzel, Buch und Songtexte von Kati Naumann, Arrangements: Wolfgang Lenk
Inszenierung des Harztheaters

So. 21.04.
14.30 Uhr | Foyerbühne | Sonntagnachmittagskaffee
Loriots dramatische Werke
Von heiter bis bissig
Eine Gratulation zum 100. Geburtstag

Di. 23.04.
9.30 Uhr | Große Bühne | Zum letzten Mal in dieser Spielzeit
Faust | Eine Tragödie. Erster Teil
von Johann Wolfgang Goethe

Fr. 26.04.
19.30 Uhr | Große Bühne
Schick mir keine Blumen (Send me no Flowers)
Komödie von Norman Barasch und Carroll Moore
Neu übersetzt und bearbeitet von Florian Battermann

Sa. 27.04.
19.30 Uhr | Foyerbühne
Die Golden Boys von der Baustelle
Musical
Text: Peter Blaikner | Musik: Peter Blaikner, Cosi M. Goehlert | Mitarbeit: Petra Gasperl

Di. 30.04.
9.30 & 11.00 Uhr | Große Bühne | Gastspiel
Reise nach Buenos Aires
Konzert der Staatskapelle Halle für Kinder, Schülerinnen, Schüler und Familien

Di. 30.04.
19.30 Uhr | Foyerbühne
Hauskonzert mit Almut, Lukas & Faust
Melancholisch-schöner Konzertabend mit Schauspielerinnen Almut Liedke, Tonmeister Christian Faust und Schlagzeuger Lukas Adelsberger

Änderungen vorbehalten!

**THEA
TER EIS
LEBEN**
LUTHERSTADT

Amtliche Bekanntmachungen

Beschlüsse der Ausschüsse

Betriebsausschuss
Eigenbetrieb Kinder- und Jugendhaus "Am Wolfstor"

KJH6/7/2023 -
Genehmigung der Niederschrift vom 01.11.2023

KJH6/8/2023 -
Genehmigung der Niederschrift zum 1. Umlaufverfahren vom 09.03.2023

Beschlüsse der Ortschaftsräte

Ortschaft Hedersleben
HED/38/2024 -
Genehmigung der Niederschrift vom 01.11.2023

Ortschaft Unterrißdorf
UNT/31/2024 -
Genehmigung der Niederschrift vom 11.10.2023

Ortschaft Schmalzerode
Sch/31/2024 -
Genehmigung der Niederschrift vom 09.11.2023

Ortschaft Polleben
POL/42/2024 -
Genehmigung der Niederschrift vom 25.01.2024



Bürger im Dialog mit dem Bürgermeister

Die nächste Bürgersprechstunden finden am 9. April 2024, in der Zeit von 16:00 -17:00 Uhr in der Malzscheune, Bahnhofstraße 32 statt.

Für eine bessere Planung bitten wir weiterhin um telefonische Voranmeldungen unter: 03475 / 655 - 101 oder 102 | e-mail: bm@lutherstadt-eisleben.de
Termin wird noch zu einem späteren Zeitpunkt veröffentlicht.

**Das Bürgerzentrum und die Stadtbibliothek der Lutherstadt Eisleben haben für Sie, im Jahr 2024, an folgenden Samstagen geöffnet:**

06.04.2024 | 04.05.2024 | 01.06.2024 | 06.07.2024
 03.08.2024 | 07.09.2024 | 12.10.2024 | 02.11.2024 |
 07.12.2024

Eventuell erforderliche Änderungen der Öffnungszeiten werden rechtzeitig vorher bekannt gegeben.
 Geöffnet ist jeweils von 09:00 bis 11:00 Uhr

Änderung möglich!

Sprechstunden der Schiedsstellen der Lutherstadt Eisleben 2024

1. Die Schiedsstelle Süd - zuständig für die Lutherstadt Eisleben im Bereich zwischen der Oberhütte und dem Grenzverlauf zum Schiedsstellenbereich Nord und den Ortschaften Bischofrode, Osterhausen, Schmalzerode, Wolferode und Rothenschirnbach.

2. Die Schiedsstelle Nord - zuständig für die Lutherstadt Eisleben im Bereich Helfta mit Grenzverlauf Rathenastraße, Bahnhofsring, Friedensstraße, Wolferöder Weg und mit den Ortschaften Polleben, Hedersleben, Unterrißdorf, Burgsdorf und Volkstedt.

Monat	Schiedsstelle Süd	Schiedsstelle Nord
April	08.04.2024	03.04.2024
Mai	06.05.2024	08.05.2024
Juni	03.06.2024	05.06.2024
Juli	01.07.2024	03.07.2024
August	05.08.2024	07.08.2024
September	02.09.2024	04.09.2024
Oktober	07.10.2024	02.10.2024
November	04.11.2024	06.11.2024
Dezember	02.12.2024	04.12.2024

Sprechzeiten sind:

Jeden 1. Mittwoch im Monat die Schiedsstelle Nord, in der Zeit von 17:00 bis 18:00 Uhr, im Fraktionszimmer des Rathauses der Lutherstadt Eisleben, Markt 1 und jeden 1. Montag im Monat die Schiedsstelle Süd, jeweils in der Zeit von 17:00 bis 18:00 Uhr, im Fraktionszimmer des Rathauses der Lutherstadt Eisleben, Markt 1.
 Telefonnummer während der Sprechzeiten: 03475 655 - 180

Änderung möglich!

Das Finanzamt Eisleben informiert

Bekanntmachung über die Nachschätzung (§11 BodSchätzG)

In der Gemarkung Schmalzerode wird im Jahr 2024 eine Nachschätzung durchgeführt, um wesentliche Änderungen bezüglich der Ertragsbedingungen von landwirtschaftlichen Flächen zu erfassen.

Hierzu führt der Schätzungsausschuss des Finanzamtes unter Leitung der Amtlichen Landwirtschaftlichen Sachverständigen (ALS) eine örtliche Besichtigung der Flächen durch.

Ich weise in diesem Zusammenhang darauf hin, dass die Gemeinde, die Eigentümer und die Nutzer verpflichtet sind,

- den Beauftragten jederzeit das Betreten der Flächen zu gestatten und die von ihnen als notwendig erachteten Maßnahmen, wie Aufgrabungen, zuzulassen. Ein Anspruch auf Schadenersatz besteht nicht (§15 BodSchätzG).

Vorsteher des Finanzamtes

Redaktionsschluss und Erscheinungsdatum des Amtsblattes im Jahr 2024

Änderungen möglich!

Nummer	Redaktionsschluss	Erscheinungsdatum
04/2024	18.04.2024	30.04.2024
05/2024	15.05.2024	29.05.2024
06/2024	13.06.2024	26.06.2024
07/2024	11.07.2024	24.07.2024
08/2024	15.08.2024	28.08.2024
09/2024	12.09.2024	25.09.2024
10/2024	17.10.2024	30.10.2024
11/2024	14.11.2024	27.11.2024
12/2024	05.12.2024	20.12.2024

Bitte informieren Sie sich unter:

eisleben.eu/Rathausbürgernah/Amtsblatt.

Die o.g. Termine benennen den Redaktionsschluss für die Pressestelle der Lutherstadt Eisleben. Da es bestimmte Fertigungszeiten für das Amtsblatt gibt und zur Gewährleistung einer pünktlichen Herstellung, sind Nachreichungen nach diesem Termin generell nicht möglich!

Wir bitten auch im Jahr 2024 darum, dass die Zusarbeiten für

Veröffentlichungen wenn möglich per

E-Mail oder auf einem anderen Datenträger erfolgen. Die

Texte

liefern Sie bitte im pdf-Format, Sonderzeichen bitte immer

ausschreiben. Bilder und Logos niemals in den Text

einbinden -

immer getrennt - im jpg-Format, PDF beifügen, die

Auflösung sollte mindestens 300 dpi mit einer Größe von

min. 1024 x 768 pixel (quer) betragen. Achten Sie bei den

Bildern auf gute Qualität. Fotos als Papiaausdruck oder

Ablichtung sind nicht verwertbar.

Die Redaktion behält sich vor, den Inhalt der Beiträge zu

kürzen.

Nicht alle eingesandten Bilder können veröffentlicht

werden,

eine Auswahl trifft die Redaktion.

Bitte haben Sie dafür Verständnis. Vielen Dank!

Stadtverwaltung Lutherstadt Eisleben

Öffentlichkeitsarbeit

06295 Lutherstadt Eisleben, Markt 1

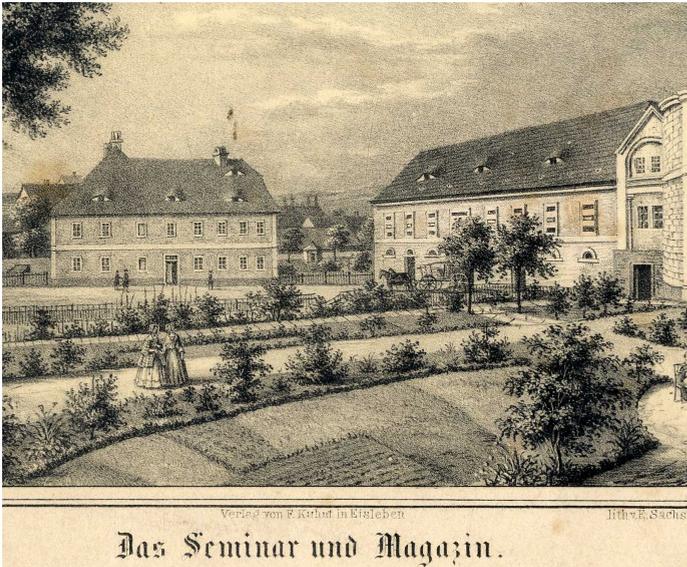
Tel.: 03475 / 655 - 141

e-mail: maik.knothe@lutherstadt-eisleben.de

Längst vergessene Eisleber Persönlichkeiten Schüler des Seminars

F. Hermann Kahle
(1847-1850)

F. Hermann Kahle wurde am 09.05.1829 in Hettstedt geboren. Er besuchte die Schule in seiner Vaterstadt Hettstedt. Nach seinem Schulabschluss im Jahre 1847 ging er an das Eisleber Seminar. Hier wurde er auf den Lehrerberuf vorbereitet. Dies dauerte bis 1850. Seine erste Anstellung fand er an der höheren Mädchenschule in Eisleben. Neben seiner Berufsausübung arbeitete er intensiv an seiner Weiterbildung, so dass er bereits im Jahr 1854 die Reifeprüfung am Gymnasium ablegte und natürlich auch bestand.



Im Anschluss an die bestandene Prüfung begann er in Halle und Leipzig Theologie zu studieren. Sein Eifer und Lehrgeschick brachten ihm ein, dass er noch vor Ablegung der ersten theologischen Prüfung eine Lehrerstelle an den „Franckeschen Stiftungen“ in Halle an der Saale übertragen bekam. Noch ehe er die Rektorats- und zweite theologische Prüfung abgelegt hatte, ernannte man ihn in Vertrauen auf sein reiches Wissen und seine pädagogische Tüchtigkeit zum Seminarlehrer in Elsterwerda.

1866 übernahm er die Stelle des Seminardirektors in Angerburg in Ostpreußen.

Von Köslin, wohin Kahle 1867 kam, wurde er zeitweise zu kommissarischer Beschäftigung zur Regierung nach Stettin berufen. Danach folgte seine Ernennung zum Regierungs- und Schulrat bei der Regierung in Köslin. Hier war er bis zu seinem Tod tätig. F. Hermann Kahle war aber nicht nur Lehrer, Rektor, Regierungs- und Schulrat, sondern auch wissenschaftlich tätig. Er brachte Lehrbücher für den Religionsunterricht heraus. 1870 begann er mit der Bearbeitung seines „Hilfsbuches für den evangelischen Religionsunterricht für Lehrer und Seminaristen“. Der Titel des ersten Teiles lautete: „Geschichte des Reiches Gottes im alten und neuen Bunde, zum Studium und zur unterrichtlichen Behandlung der biblischen Geschichten wie der Sonntagsevangelien“. 1879 erschien der zweite Teil mit dem Titel „Der kleine Katechismus Luthers, anschaulich, kurz und einfach erklärt, sowie mit den nötigen Zusätzen

aus der Glaubens- und Sittenlehre“. Des Weiteren erschien im Jahr 1873 das Werk „Grundzüge der evangelischen Volksschulerziehung“, um nur einige zu nennen.

1887 erkrankte F. Hermann Kahle schwer, so dass er sich einer Behandlung in Berlin unterziehen wollte. Leider kam jede Hilfe zu spät. Mit noch nicht einmal 58 Jahren verstarb er am 05.03.1887 an den Folgen einer Operation vermutlich in Berlin.

Leider liegen uns zu F. Hermann Kahle keine weiteren Informationen vor.

Gabriele Weise
FA f. Medien u. Info.-Dienste / FR Archiv

Willkommen bei uns! Stadtbibliothek Eisleben



Frühjahr bedeutet für die Bibliothek: Einführungszeit.

Die Grundschulen besuchen unsere Einrichtung. Die Kinder erfahren, wie eine Bibliothek funktioniert und was alles angeboten wird.

Unterstützen Sie Ihren Nachwuchs beim Entdecken der vielfältigen Medienlandschaft. Füllen Sie die Anmeldeformulare aus und Ihr Kind kann bereits beim ersten Besuch etwas ausleihen.

Ein weiteres Highlight im Bibliotheksjahr wirft schon seine Schatten voraus: der Stadtlesewettbewerb. Hier laufen bereits die Vorbereitungen.

Hinweisen möchten wir Sie wieder auf die nächsten Veranstaltungen in der Stadtbibliothek.

Am 16.04.2024 begrüßen wir das Ehepaar Traub. Sie werden uns zu „magischen Orten“ in Sachsen-Anhalt mitnehmen. Der Abend startet 18.30 Uhr. Lassen Sie sich verzaubern!

Für die Kleinen bereiten wir zum 17.04.2024 um 16.00 Uhr einen Spielnachmittag vor.

Wir freuen uns auf viele Besucher.

Auf diesem Wege wünschen wir ein erholsames Osterfest!



Europa- und Kommunalwahlen 2024

Wenn Sie heute (27.03.2024) das Amtsblatt lesen, dann sind es genau noch 74 Tage bis zur Wahl. Bereits in der heutigen Ausgabe wollen wir Sie auf dieses Ereignis einstimmen und beginnen, Ihnen einige Hinweise zu geben.

Im Jahr 2019 hatten wir genau die gleiche Konstellation. Am 26. Mai 2019 waren die Bürgerinnen und Bürger aufgerufen, das Europäische Parlament, den Kreistag des Landkreises Mansfeld- Südharz, den Stadtrat der Lutherstadt Eisleben und in den Ortsteilen den Ortschaftsrat zu wählen.

Nun ist es wieder soweit und am 9. Juni 2024 werden wieder die wahlberechtigten Einwohnerinnen und Einwohner aufgefordert, in der Zeit von 8:00 – 18:00 Uhr an die Urnen zu treten.

Neben der Wahl an der Urne am Sonntag, besteht auch die Möglichkeit eine Briefwahl bzw. die Wahlen im Sonderwahllokal durchzuführen.

Aber eins nach dem anderen.

Jeder Wahlberechtigte, der im Wählerverzeichnis eingetragen ist, erhält vorab schriftlich eine Art Legitimation zur Wahl direkt in seinen Briefkasten. Sie erhalten einen Wahlbenachrichtigungsbrief/Karte für die Europawahl und einen für die Kommunalwahl (Kreistag, Stadtrat und Ortschaftsrat).

In diesen Briefen ist der Wahltag, die Wahlart und das Wahllokal mit genauer Anschrift vermerkt.

Wenn Sie am 9. Juni ins Wahllokal gehen, dann bewahren Sie diese Briefe auf und nehmen Sie am Wahltag mit ins Wahllokal.

Wissen Sie aber, dass Sie am Wahltag abwesend sind, dann können Sie Unterlagen (Stimmzettel) beantragen. Sie füllen den Wahlbenachrichtigungsbrief/Karte entsprechend aus, Unterschrift nicht vergessen - und senden diesen an das Wahlamt, Markt 1, 06295 Lutherstadt Eisleben zurück.

Wer das Porto sparen möchte, kann diesen auch direkt im Rathaus, Briefkasten oder in der Poststelle, abgeben.

Sie erhalten umgehend die Unterlagen für die Wahlen zugesendet. Zu Hause füllen Sie dann die Stimmzettel aus und stecken diese in die entsprechenden Briefumschläge, eine genaue Beschreibung liegt bei. Zusätzlich müssen Sie erklären, dass Sie die Wahl unabhängig und geheim durchgeführt haben.

Alles kommt zusammen in den vorgesehenen Briefumschlag und wieder an das Wahlamt. Diesmal ist der Umschlag bereits „frei gemacht“, Sie zahlen als kein Porto und können diesen Brief in jeden Briefkasten einwerfen.

Sie können allerdings die Wahlunterlagen auch online beantragen. Dazu müssen Sie den QR-Code auf dem Wahlbenachrichtigungsbrief scannen und Sie gelangen auf die Internetseite:

www.wahlschein.de.

Mit dem QR-Code sind bereits einige Daten hinterlegt, die Sie nun noch ergänzen müssen und einfach absenden. Danach erhalten Sie die Unterlagen mit der Post und Sie füllen wieder die Stimmzettel aus, weiter wie oben.

Sie sind am 9. Juni 2024 nicht in der Lutherstadt Eisleben, möchten den Stimmzettel aber selbst in einen Urne werfen, dann besteht noch die Möglichkeit das Sonderwahllokal zu besuchen.

Das Sonderwahllokal ist vom 21.5. - 7.6.2024, Mo.- Mi. 9-16 Uhr, Di. 9-18 Uhr, Do. 9-16 Uhr, Fr. 9-12 Uhr und am 7. Juni 2024 9-18 Uhr geöffnet. Es befindet sich in der Markthalle im Katharinenstift, Sangerhäuser Straße 12. Sie bringen Ihren Wahlbenachrichtigungsbrief mit und führen dann eine Art Briefwahl durch. Einziger Unterschied ist, hier sind Sie nicht allein.

Bitte beachten Sie, dass die Unterlagen im Fall einer Briefwahl einige Zeit benötigen, um von Ihnen zum Wahlamt, vom Wahlamt wieder zu Ihnen und schließlich von Ihnen zum Wahlamt zu gelangen.

Das heißt, wenn Sie den Wahlbenachrichtigungsbrief erhalten haben und sich für einen Briefwahl entschieden haben, dann sollten Sie umgehend die Unterlagen beantragen.

Noch bis zum 02. April 2024, 18:00 Uhr haben Parteien, Wählergruppen und Einzelbewerber die Möglichkeit Ihre Bewerbungen für die entsprechenden Wahlen abzugeben.

Die Veröffentlichung der Wahlvorschläge erfolgt dann im nächsten Amtsblatt. Zuvor muss der Wahlausschuss am 10. April 2024, 17 Uhr im Sitzungsraum der Malzscheune, Bahnhofstraße 32 öffentlich getagt haben und die Kandidaten zur Wahl zulassen.

Sollten Sie bereits jetzt Fragen haben, dann stehen Ihnen die Mitarbeiter im Wahlamt der Lutherstadt Eisleben telefonisch unter: 03475 / 655 351 oder 352, bzw. unter: wahlen@lutherstadt-eisleben.de zur Verfügung.

Nutzen Sie bitte diese Möglichkeit, um sich aktiv an der Demokratie zu beteiligen.

Nur wenn eine Vielzahl (deutlich über 50%) von Wählerinnen und Wähler ihre Recht wahrnehmen, kann später das Wahlergebnis den Willen, die Meinung der gesamten Bevölkerung abbilden.

Vielen Dank - Ihr Wahlamt



Mitteilung des Eigenbetriebes Betriebshof der Lutherstadt Eisleben

Standfestigkeitsprüfung für Grabmale
Entsprechend der Unfallverhütungsvorschrift für Friedhöfe und Krematorien sind alle Friedhöfe verpflichtet, mindestens einmal im Jahr alle Grabmale auf Standfestigkeit zu prüfen.



In der Zeit vom 06. Mai bis zum 17. Mai 2024 wird auf dem Friedhöfen der Lutherstadt Eisleben und deren Ortschaften diese Prüfung durchgeführt.

Grabmale mit Mängel werden gekennzeichnet. Der Nutzungsberechtigte ist dann verpflichtet, diese Mängel fachgerecht zu beheben.

Fragen beantworten die Mitarbeiter vor Ort oder unter der Telefonnummer: 03475 / 602597

gez. R. Koschei
Betriebsleiter
Leiter Friedhof / Krematorium



Tag der Städtebauförderung 4. Mai 2024

In diesem Jahr nimmt die Lutherstadt Eisleben erneut am „Tag der Städtebauförderung“ teil. Wir möchten an diesem Tag wieder aktuelle Projekte der Lutherstadt Eisleben, die unter anderem durch Städtebaufördermittel finanziert wurden, vorstellen und gemeinsam mit den Bürgern Stadtentwicklung erleben.

Ziel soll es sein, die Bürgerbeteiligung zu stärken und kommunale Projekte der Städtebauförderung der Öffentlichkeit zu präsentieren. Der Aktionstag ist eine gemeinsame Initiative des Bauministeriums, der Länder, des Deutschen Städtetages sowie des Deutschen Städte- und Gemeindebundes.

Die Lutherstadt Eisleben möchte an diesem Tag Projekte vorstellen, die mit Hilfe von Mitteln des Städtebaulichen Denkmalschutzes und des Stadtumbau-Ost finanziert wurden.

Interessierte sind herzlichst eingeladen! Treffpunkt ist am Samstag, den 04. Mai 2024 um 10 Uhr in der Klosterstraße am Parkplatz nahe der St. Gertrudis Kirche. Der vollständige Programmablauf wird in der nächsten Ausgabe 04/2024 des Amtsblattes der Lutherstadt Eisleben am 30.04.2024 erscheinen.



Durch Blüten und Blumen wird der Frühling erst richtig schön. Die ersten Frühblüher wachsen bereits, und drinnen freuen wir uns über Tulpen und andere farbenfrohe Blumen in der Vase.

Da bekommt man einfach gute Laune, bei all den Farben und Düften.

In wenigen Wochen ist Saisonstart im Garten, auf dem Balkon oder der Terrasse, und für viele wird damit die schönste Zeit des Jahres eingeläutet – die Pflanzzeit.

Frühlingshafte Ideen und bezaubernde Dekorationen für die Fensterbank oder den Garten finden Sie zum Blumen- und Pflanzenmarkt auf dem Marktplatz der Lutherstadt Eisleben.

In diesem Jahr sind wieder 2 Termine vorgesehen: Am Sonnabend, dem 27. April und noch ein weiterer Blumenmarkt am Sonnabend, dem 11. Mai 2024, jeweils geöffnet von 8 bis 13 Uhr!

Angeboten werden Waren von Baumschulen und Gärtnereien aus der Region. Ein sehr umfangreiches Sortiment an Beet-, Balkon-, Kübel-, Topf-, Saison-, Gemüse-, Sommer- oder Zierpflanzen, Schnittblumen, Stauden aller Art, Trockengestecke, Friedhofsbepflanzung, winterharte Staudenkulturen, Blumenzwiebeln, Koniferen, Dekorationsartikel aus Holz oder Keramik, Pflanz- und Ziergefäße aus Terrakotta, Körbe und Zwiebelzöpfe, ebenso Bio-Gemüse, Bio-Jungpflanzen, frischer Spargel und vieles mehr erwartet die Besucher.

Schauen Sie doch mal vorbei, ein Besuch lohnt sich!



Mehr unter: www.eisleber-wochenmarkt.de

Neuwahlen der Gemeindeelternvertretung und der Kreiselternvertretung

Am 27.02.2024 fand in der Malzscheune in der Lutherstadt Eisleben die Neuwahl des geschäftsführenden Vorstandes der Gemeindeelternvertretung und die Wahl der Kreiselternvertretung statt.

Eine wichtige Aufgabe der Gemeindeelternvertretung ist u. a. die Beratung im Rahmen des Anhörungsverfahrens zu den Kostenbeiträgen. Bürgermeister Carsten Staub eröffnete die Veranstaltung und dankte dem bisherigen Vorstand für seine Arbeit.

Danach führte Kathrin Gantz, Stabsstellenleiterin Wirtschaft, Schule, Jugend, Sport und Fördermittelkoordination, die Neuwahlen durch. Gewählt wurde als geschäftsführender Vorstand der Gemeindeelternvertretung Frau Stephanie Vogelgesang, Vertreterin des Hortes der Grundschule „Thomas Müntzer“, als Stellvertreter Herr Marcus Politt, Vertreter der Kindertageseinrichtung „Bummi“ und als Schriftführer Herr Thomas Volkmar Benndorf, Vertreter des Montessori Kinderhauses „St. Marien“.

Für die Kreiselternvertretung wurde Herr Marcus Politt und als Stellvertreterin Frau Franziska Trillhase, Vertreterin der Kindertageseinrichtung in der Ortschaft Hedersleben "Laweketalspatzen", gewählt.



Carsten Staub, Marcus Politt, Stephanie Vogelgesang, Franziska Trillhase und Thomas Benndorf v.l.
Alle gewählten Vertreter haben Ihre Wahl angenommen.

Die Stadtverwaltung der Lutherstadt Eisleben gratuliert den gewählten Vertretern recht herzlich und hofft auf eine gute Zusammenarbeit.

Herr Carsten Staub bedankte sich in diesem Zusammenhang für das Engagement und setzt auf Offenheit und Transparenz für die zukünftige Arbeit mit allen gewählten Eltern der Kindertageseinrichtungen der Lutherstadt Eisleben und den Ortschaften.

Stellenausschreibung- Bundesfreiwilligendienstes

Die Stabsstelle Wirtschaft, Schule, Sport und Fördermittelkoordination hat im Bereich Streetwork der Lutherstadt Eisleben ab sofort eine freie Stelle im Rahmen des Bundesfreiwilligendienstes (BFD) zu besetzen.

Der BFD bietet die Möglichkeit in neuen Lebensbereichen Erfahrungen zu sammeln, sich sozial zu engagieren und über Berufs- und Ausbildungsmöglichkeiten im sozialen Bereich zu informieren. In der Regel dauert der Freiwilligendienst 12 Monate. Sie erhalten ein Taschengeld, bezugsfreie Sozialversicherung, Erholungsurlaub, kostenlose Seminare sowie ein

Die Stabsstelle Wirtschaft, Schule, Sport und Fördermittelkoordination hat im Bereich Streetwork der Lutherstadt Eisleben ab sofort eine freie Stelle im Rahmen des Bundesfreiwilligendienstes (BFD) zu besetzen.

- Betreuung von Kindern und Jugendlichen im Alter von 6 - 21 Jahren
- Planung und Durchführung der Ferien- und Freizeitgestaltung
- Zusammenarbeit mit Schulen und Kindertageseinrichtungen
- Hausaufgabenhilfe

Wir erwarten von Ihnen:

- freundlichen Umgang mit Kindern, Jugendlichen und Eltern
- Kreativität und gute kommunikative Fähigkeiten
- Teamfähigkeit und Zuverlässigkeit

qualifiziertes Zeugnis nach Ende des Freiwilligendienstes.

Die Tätigkeit im Jugendclub umfasst folgende Aufgaben:

- Betreuung von Kindern und Jugendlichen im Alter von 6 - 21 Jahren
- Planung und Durchführung der Ferien- und Freizeitgestaltung
- Hausaufgabenhilfe
- Zusammenarbeit mit Schulen und Kindertageseinrichtungen

Wir erwarten von Ihnen:

- freundlichen Umgang mit Kindern, Jugendlichen und Eltern
- Teamfähigkeit und Zuverlässigkeit
- Kreativität und gute kommunikative Fähigkeiten

Im Rahmen des Bundesfreiwilligendienstes können Sie:

- praktische Erfahrungen, Kenntnisse und Einblicke in die soziale Berufswelt erlangen
- die Zeit zwischen Ausbildung, Studium oder Berufswechsel sinnvoll überbrücken
- ihre eigenen Fähigkeiten und Möglichkeiten testen

Wenn Sie sich angesprochen fühlen und die geforderten Voraussetzungen erfüllen, dann bewerben Sie sich bei uns

Stabsstelle Wirtschaft, Schule, Jugend, Sport und Fördermittelkoordination der Lutherstadt Eisleben, Leiterin Frau Kathrin Gantz, Rathaus 1, 06295 Lutherstadt Eisleben.

Land und Theater unterzeichnen Zuwendungsvereinbarung für 2024 bis 2028



Dieselbe Bühne, derselbe Vorhang, auch die Requisiten (drei Tische, drei Stühle) waren identisch – nur die drei Akteure waren dieses Mal andere. Vergangene Woche lud das Theater Eisleben zum „letzten Akt vor einer neuen Ära“, wie Intendant Ulrich Fischer resümierte. Vor den Augen des gespannten Ensembles und der Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen des Theaters unterzeichneten Sachsen-Anhalts Kultusminister Rainer Robra und Ulrich Fischer auf Seite des Theaters die Zuwendungs-/Fördervereinbarung zwischen Land Sachsen-Anhalt und dem Theater des Landkreises Mansfeld-Südharz. Robra betonte zunächst die Vorbildliche Arbeit des Theaters – vor allen Dingen im Kinder- und Jugendbereich: „Da können sich andere große Häuser eine Scheibe abschneiden“, so der Vorsitzende der Staatskanzlei. Zugleich – mit einem Augenzwinkern an den Intendanten gerichtet – möchte man diesen einen anständigen Abgang – Fischer wird voraussichtlich 2025 in den Ruhestand verabschiedet – ermöglichen. „Sie sind ein Silberstreif am Horizont, sie inspirieren Menschen“, so Robra an das Ensemble gerichtet. Gerade die Kulturarbeit in Mansfeld-Südharz sei enorm wichtig. Zudem sei das Theater einer der größten Arbeitgeber im Landkreis. Immerhin sind hier über 40 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter beschäftigt. „Wir wollen jeden Arbeitsplatz erhalten“, so Robra weiter. Deshalb galt sein Dank allen kommunalen Akteuren, um das Ringen einer Lösung zur weiteren Finanzierung des Theaters. Das Land habe in den vergangenen Jahren erhebliche Summen in das Theater investiert. Für Intendant Ulrich Fischer bedeutet die Unterzeichnung der Vereinbarung zugleich, sein „Schiff“ nebst „Besatzung“ in sichere Fahrwasser zu wissen. Er habe – zu Robra gewandt – in seiner 30-jährigen Dienstzeit als Intendant am Theater in Eisleben alle Kultusminister erlebt. Er – Robra – sei insgesamt mehr hier in Eisleben zu Gast gewesen, wie alle anderen zusammen nicht. Es gilt nun – und dieser Wunsch richtet sich einmal mehr an die Belegschaft – nach vorne zu schauen, ordentlich zu arbeiten und gemeinsam gute Ideen zu entwickeln. Daran schloss sich auch inhaltlich das Resümee des Landrates André Schröder an, der, als Dritter im Bunde bzw. auf der Bühne, nach Bewilligung des Kreishaushaltes durch den Kreistag zur Unterzeichnung der Vereinbarung zwischen Landkreis, als Hauptgesellschafter des Theaters, und dem Theater schreiten wird. Landkreis, der mit rund 78 Prozent die Mehrheitsanteile an der gGmbH hält, und die Lutherstadt Eisleben haben ein zinsloses Darlehen zur Finanzierung dieses Gesellschafteranteils in Höhe von 1,613 Millionen Euro für das Jahr 2024 verabredet. Die Laufzeit gilt bis

Ende 2028. Die Inanspruchnahme des Darlehens wurde durch das Landesverwaltungsamt und die kommunalen Gremien (Kreistag und Stadtrat) bereits bestätigt. In der Gesellschafterversammlung der Kulturwerk gGmbH am 31.1.2024 wurde der Abschluss der Zuwendungsverträge beschlossen und Geschäftsführer Ulrich Fischer unter dem Vorbehalt des Abschlusses des Darlehensvertrages mit der Unterzeichnung beauftragt. Den Vertrag zwischen der Kulturwerk gGmbH und der Stadt unterschrieben Eislebens Bürgermeister Carsten Staub und Intendant Ulrich Fischer noch am 31.1. des Jahres. Mit der Unterzeichnung der Landesvereinbarung ist die finanzielle Absicherung des Theaters für das laufende Jahr zunächst gesichert. Der Landkreis wird seine Vereinbarung mit dem Theater nach Verabschiedung des Kreishaushaltes zeichnen.

Rente gut, alles gut!

Ende Februar wurde Klaus Dieter Gerhardt in den wohlverdienten Ruhestand verabschiedet. Der frisch gebackene Rentner resümiert mit einem Augenzwinkern: „32 Jahre reichen bei der Stadt!“ Bereits seit 1969 ist Dieter Gerhardt Mitglied Freiwilligen Feuerwehr in Eisleben. Dieser bleibt er freilich erhalten; und auch bei der Stadtverwaltung ist er noch als „Minijobber“ angestellt. Denn ganz ohne geht es doch nicht. Und auch das Ehrenamt bei der DLRG wird er weiter begleiten. Bürgermeister Carsten Staub schaute mit einem Strauß zum Abschied vorbei. Auch Peggy Rehnert von der



Stadtverwaltung wünschte für die neu gewonnene Freizeit alles Gute.

2point fashion – eine Erfolgsgeschichte Made in LE

Made in LE - von Lutherstadt Eisleben aus in die ganze Welt: Wenn internationale Schauspieler oder Rockstars ihre Reisetasche packen, reist ein klein wenig Eisleben mit, das muss darf man bei aller Bescheidenheit, die die beiden Geschäftsführer von 2point fashion – Tina Reinboth und Marcel Schubert – pflegen, ruhig verraten. Ihr Unternehmen hat schon Aufträge für die ganz Großen abgearbeitet, für Designer, Möbelhersteller, Hersteller für Luxuskarosserien. Ihr Augenmerk liegt dabei auf Individualität. Und auf Handarbeit, was bei einem traditionellen Handwerksberuf, wie dem Gerber und dem Sattler kaum verwundert. Zehn Mitarbeiterinnen aus verschiedenen Herkunftsländern – Ukraine, Syrien, Bulgarien, Russland und Afghanistan – arbeiten in dem überaus erfolgreichen Betrieb, der sich mit einer breiten Palette Lederwaren – vom Schlüsselanhänger bis hin zur Clutch-Bag - einen Namen in der Branche gemacht hat.



(Saale) das Autohaus jüngst zum „TOP-Ausbildungsbetrieb im Handwerk 2023“. Bürgermeister Carsten Staub nahm die Auszeichnung zum Anlass, gemeinsam mit Kathrin Gantz von der Stabsstellenleiterin Wirtschaft, Schule, Jugend, Sport und Fördermittelkoordination, den beiden Geschäftsführern Andreas und Dirk Gräbe einen Besuch abzustatten. In diesem Jahr gibt es 30 Auszubildende im Landkreis Mansfeld-Südharz im KFZ-Handwerk, erfuhr der Bürgermeister von Dirk Gräbe, der mit seinem Bruder Andreas den Familienbetrieb in zweiter Generation weiterführt und zugleich Innungsoberrmeister der KFZ-Innung Mansfelder Land ist. Im Unternehmen selber werden derzeit vier Azubis ausgebildet – drei in der Werkstatt und eine im Büro. Dabei wissen die Geschäftsführer, eine Ausbildung kostet Geld und Zeit. Beides scheuen viele Unternehmen mittlerweile zu investieren. „Wer nicht ausbildet und über Fachkräftemangel klagt, ist selber schuld“, attestiert Dirk Gräbe. Zugleich betont sein Bruder Andreas, dass die dreijährige Ausbildung nur der Anfang sei: „Wir senden Live-Daten nach Korea, wer an unseren Autos arbeitet, muss technisch was auf dem Kasten haben. Lebenslanges Lernen ist in dieser Branche, will man mit der ständigen Technisierung mithalten können, einfach elementar.“ „Geschraubt“ wird zwar auch heute noch an Autos, der Mechaniker wird aber immer mehr vom Mechatroniker verdrängt. Autos sind mittlerweile so hoch technisiert – da bleibt es nicht aus, dass sich auch ein Berufsbild wandeln muss. Der Mechatroniker – der KFZ-Mechatroniker – braucht umfangreiche Kenntnisse in Mechanik, Elektronik und Informatik. Dementsprechend hochwertig ist auch die Ausbildung. Ob Unternehmen und Auszubildender zueinander passen, kann übrigens in einem Praktikum getestet werden.

Proto-Typ SmueR: Testen und schauen

Wenn man schauen möchte, ob eine Serie vom Zuschauer / Konsument / Streamer / Publikum angenommen wird, dreht man zuvor einen „Piloten“ – einen Pilotfilm als Auftakt, zum „Anfüttern“ und Testen. Und, wenn der schon nicht gefällt, braucht man gar nicht erst weitermachen. So kann man ganz einfach auch ein Pilotprojekt beschreiben: „Wir schauen mal, ob’s und wie es läuft“. Deshalb wurde auch ein „Pilot“ am Eisleber Bahnhof eröffnete.



Bürgermeister Carsten Staub und Kathrin Gantz von der Stabsstellenleiterin Wirtschaft, Schule, Jugend, Sport und Fördermittelkoordination besuchten innerhalb ihrer regelmäßig stattfindenden Unternehmensbesuche das Unternehmen und ließen sich durch die Produktion oder besser gesagt Manufaktur führen. Denn vieles, was hier produziert wird, entsteht eben noch in Handarbeit – vom Schlüsselanhänger über die klassische Handtasche bis hin zum exklusiven Reisekoffer.

Verantwortungsbewusstsein und regionale Verbundenheit

„Wer aufhört zu werben, um Geld zu sparen, kann ebenso seine Uhr anhalten, um Zeit zu sparen“, mahnte schon Henry Ford.



Nicht anders verhält es sich mit der Ausbildung von Fachkräften. Wer daran spart oder meine, das Geld wäre nicht klug investiert, verbaut sich und seinem Unternehmen auf lange Sicht die Zukunft. Das hat das „Autohaus Gräbe“ im Gewerbegebiet „Am Strohhügel“ in der Lutherstadt Eisleben schon vor vielen Jahren erkannt. 20 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sind derzeit im Autohaus beschäftigt, das im vergangenen Jahr sein 30-jähriges Jubiläum gefeiert hat. Viele von ihnen sind seit mehr als zwei Jahrzehnten und länger hier angestellt. Mindestens genauso lange wird im Unternehmen ausgebildet. Jahr für Jahr, kontinuierlich und vor allen Dingen in vorbildlicher Qualität. Grund genug, den Ausbildungsbetrieb und sein Engagement mit einer besonderen Auszeichnung zu würdigen. So ernannte die Handwerkskammer Halle

Der Prototyp einer „SmueR“ – einer smarten Mobilitätsstation. Ursprünglich mit dem Zusatz bzw. der Einschränkung „für ländliche Räume“, denn ursprünglich war die Station für das Seegebiet vorgesehen. Die Lutherstadt Eisleben ist kurzfristig als Konsortialführerin für das vom Landkreis / SEG initiierte Projekt eingesprungen. Am 26.08.22 fand gemeinsam mit der Stadt, der Otto-von-Guericke Universität Magdeburg, dem Landkreis Mansfeld-Südharz und weiteren Partnern dazu der Auftakt statt. Im Rahmen des Förderprojektes „SMueR“ wurde ein modulares Konzept für eine smarte Mobilitätsstation entwickelt und diese dann am Bahnhof Eisleben aufgestellt. Sie soll in den folgenden Monaten getestet werden und wichtige Daten liefern, bevor etwa an anderen Standorten im Landkreis weitere Station – modular und mit verschiedenen Komponenten – aufgestellt werden. Das Projekt SMueR wird im Rahmen der Innovationsinitiative mFUND mit insgesamt 1.9 Mio Euro durch das Bundesministerium für Digitales und Verkehr gefördert, wobei sich die Fördersumme auf die 9 Konsortialpartner aufteilt. „Ein System, viele Varianten, das gibt es so nicht zweimal“, resümiert Bürgermeister Carsten Staub die Eigenschaften der am vergangenen Freitag eröffneten „Station“. Wobei die Betonung durchaus auch auf „mobil“ liegen darf. Die Station, nämlich, kann ohne viel Aufwand wieder abgebaut und an anderer Stelle aufgebaut werden. Sogar das Fundament entspricht diesen Anforderungen, das gilt auch für die Metallkonstruktionen der Aufbauten. Übrigens: Vordergründig sind die am Projekt Beteiligten nicht der Frage nachgegangen, ob und wie viel Strom die, an der SmueR verbauten Solar-Paneele, produzieren werden. Denn die Station verfügt über einen eigenen Stromanschluss, der bei Bedarf den smarten Touch-Sreen-Bildschirm und die Wallboxen für die beiden E-Bikes mit Strom versorgt. Aus den in den nächsten Wochen erhobenen Daten sollen wichtige Erkenntnisse zur Frequentierung der Station selber und dem angrenzten Parkplatz sowie zur Auslastung der E-Bikes gewonnen werden. „Wir sind glücklich hier als Pilotregion fungieren zu dürfen. Mit der S-Bahn Verbindung in Richtung Halle/ Leipzig ist das ein wichtiger weiterer Schritt für eine lebenswerte und umweltfreundliche Mobilität in der Lutherstadt Eisleben“, war Bürgermeister Carsten Staub schon Projektbeginn überzeugt. „Wir möchten bei dem Projekt SMueR auch auf die Wünsche der Bürgerinnen und Bürger eingehen und die Module entsprechend ausstatten bzw. gestalten, um ein barrierefreies und auch langfristig gern angenommenes Angebot zu schaffen.“ Neben der Otto-von-Guericke Universität Magdeburg und dem Institut für Automation und Kommunikation Magdeburg sowie der „tarakos GmbH Magdeburg“, der „isicargo GmbH Berlin“ und der Vesputi GmbH Leipzig waren und sind die regionalen Unternehmen „Wolf Energy GmbH Wimmelburg“, „HMT Höfer Metall Technik GmbH & Co. KG Hettstedt“ sowie die „VGS Verkehrsgesellschaft Südharz mbH Hettstedt“ aktiv an dem Projekt SMueR beteiligt.

Theaterkarten jetzt auch in unserer Tourist-Info erhältlich!

„Kultur zum Mitnehmen und Verschenken“ gibt es jetzt auch in der Tourist-Information Eisleben, direkt am Markt. Die hat nämlich ihr Portfolio rund um den Ticketverkauf erweitert. Künftig können Sie hier auch Karten für die Veranstaltungen unseres Theaters oder Gutscheine erwerben. Hübsch verpackt mit einer Flasche Wein von

regionalen Winzern ist diese Kombination der perfekte Geschenk für alle, die Kunst und Kultur auf vielfältige Weise genießen möchten. Also, einfach einmal probieren – also den Wein und vor allen Dingen einen Theaterbesuch!



Die Tourist-Information Lutherstadt Eisleben bietet zu Ostern öffentliche Stadtführungen an

Den Anfang macht am Karfreitag, 29.03.2024 der Stadtpaziergang mit unserem Nachtwächter. Entdecken Sie den Gassen und Plätze der Stadt am und erfahren Sie allerlei Wissenswertes über die Arbeit eines Nachtwächters.

Am **Karsamstag und Ostersonntag** gibt es jeweils um 14.00 Uhr eine öffentliche Stadtführung: bei der alle Interessierten in einem 1,5-stündigen Rundgang einiges über die Stadt erfahren.

Ab dem **01. April 2024** finden wieder von Montag bis Samstag täglich 14.00 Uhr öffentliche Stadtführungen statt. Hier ist der Treffpunkt ist die Tourist-Information Eisleben, Markt 22 in 06295 Lutherstadt Eisleben. Die Kosten pro Personen betragen bei 8,00€.

Mindestteilnehmerzahl: 2 Personen
Karten erhalten Sie vor Ort oder können ab sofort in der Tourist-Information Lutherstadt Eisleben erworben werden.

Weitere Informationen erhalten Sie unter: 03475-602124 oder info@lutherstaedte-eislebenmansfeld.de

Termine im Überblick Ostern / April 2024

März

29.03.2024

18.00 Uhr öffentliche Nachtwächterführung

30.03.2024

14.00 Uhr öffentliche Stadtführung am Karsamstag

31.03.2024

14.00 Uhr öffentliche Stadtführung am Ostersonntag

April

17.04.2024

11.00 Uhr öffentliche Stadtführung zum 250.

Geburtsjubiläum von Friedrich König

21.04.2024

11.00 Uhr öffentliche Stadtführung zum 250.

Geburtsjubiläum von Friedrich König

Der Treffpunkt bei allen Themenführungen ist die Tourist-

Information Eisleben, Markt 22 in

06295 Lutherstadt Eisleben. Die Kosten pro Personen

betragen bei allen Führungen 10,00€

und die Mindestteilnehmerzahl ist 2 Personen.

Frauenchor setzt KITA-Projekt fort

Im vergangenen Jahr hat der Frauenchor Volkstedt das generationsübergreifende Projekt "Alt singt für Jung" ins Leben gerufen.

Jeweils 3 oder 4 Chormitglieder haben in verschiedenen



Kindergärten die musikalische Geschichte vom "Goldtöchterchen" erzählt. Jeder dieser ca. 20-minütigen Auftritte war ein Erlebnis, und zwar für beide Seiten: Die Sängerinnen hatten niemals zuvor ein so junges Publikum und auch für die Kinder war es völlig neu und überraschend, dass fremde Omas für sie und mit ihnen singen.

Und das Projekt wird 2024 fortgeführt! Zusätzlich zum "Goldtöchterchen" gibt es eine neue kindgerechte Geschichte mit bekannten Frühlings- und Kinderliedern, die Kita-Kinder gut verstehen und teilweise auch mitsingen können.

Kontakt und Terminabsprachen sind telefonisch über 03475/681818 möglich

Jahreshauptversammlung der Feuerwehr Helfta - Rückblick auf das Jahr 2023

Bereits am 24. Februar 2024 und damit traditionell am letzten Samstag im Februar, war es wieder einmal soweit, um auf das vergangene Ausbildungs- und Dienstjahr 2023 zurückzublicken. So konnte Kamerad Peter Hesse, stellvertretender Ortswehrleiter, zur Jahreshauptversammlung der Feuerwehr Helfta neben den zahlreichen Mitgliedern der verschiedenen Abteilungen und des Fördervereins auch viele weitere Gäste wie den Bürgermeister der Lutherstadt Eisleben, Vertreter der Stadtverwaltung und des Stadtrates der Lutherstadt Eisleben, die Helftaer Ortsbürgermeisterin oder den Kreisbrandmeister begrüßen.

In diesem Jahr konnte unser Stadt- und Ortswehrleiter Ramon Friedling krankheitsbedingt leider nicht anwesend sein und damit die Jahreshauptversammlung erstmals nicht selbst leiten. Dies übernahm sein Stellvertreter, Peter Hesse, der durch die Versammlung führte und den Rechenschaftsbericht des Wehrleiters vortrug.

Einsatzgeschehen 2023

Den Hauptteil der ehrenamtlichen Arbeit im Jahr 2023 bildete die Einsatzarbeit. Die Ortsfeuerwehr Helfta war dabei wieder rund um die Uhr, bei Tag und Nacht, bei Wind und Wetter, einsatzbereit und konnte stets die erwartete



Hilfe in der Not bringen. Insgesamt wurden 177 Einsätze absolviert. Diese gliedern sich in:

- 27 Einsätze, bei denen eine oder mehrere Personen aus Notlagen befreit werden mussten
- 3 Einsätze zur Tierrettung
- 40 Brandeinsätze
- 29 Technische Hilfeleistungen, einschl. Verkehrsunfälle und Einsätze zur Beseitigung von Sturm- und Unwetterschäden
- 3 Einsätze zur Beseitigung von Gefahren durch Insekten
- 55 Fehlalarmierungen durch Brandmeldeanlagen oder Rauchmelder in Wohnungen
- 3 blinde Alarmierungen
- 8 Sonstige Einsätze
- 1 Einsatz im Rahmen einer überörtlichen Großschadenslage (Helme-Hochwasser)
- 8 Brandsicherheitswachen zur Absicherung des alljährlichen Eisleber Wiesenmarktes

Bei all den Einsätzen konnten in Summe 34 Menschen aus den verschiedensten Notsituationen gerettet werden. Für 6 weitere Personen kam leider jegliche Hilfe zu spät.

Aus- und Fortbildung

Um bei dem breit gefächerten Einsatzspektrum immer die entsprechende fachkompetente Hilfe leisten zu können, wie sie unsere Mitbürger von einer leistungsfähigen Feuerwehr erwarten, bildeten sich unsere Einsatzkräfte in insgesamt rund 5.284 Stunden fort. Neben den wöchentlichen Ausbildungsdiensten qualifizierten sie sich durch verschiedene Lehrgänge auf Kreis- oder Landesebene in ihren jeweiligen Funktionen und nahmen an diversen Sonderausbildungen teil. Vier Einsatzfahrer besuchten zudem das Fahr sicherheitstraining des Kreisfeuerwehrverbandes Mansfeld-Südharz.

Öffentlichkeitsarbeit und Brandschutzerziehung

Im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit und Brandschutzerziehung haben unsere Kameradinnen und Kameraden im Jahr 2023 in 1.559 ehrenamtlichen Stunden für das Ehrenamt „Feuerwehr“ geworben und über brandschutzgerechtes Verhalten aufgeklärt.

Nachwuchsarbeit und Spielmannszug

Kamerad Peter Hesse dankte in seinem Rechenschaftsbericht den Betreuern der Kinder- und Jugendfeuerwehr für ihre verantwortungsvolle und zeitintensive Arbeit mit den Kindern und Jugendlichen.

In gleicher Weise ging auch ein Dankeschön an die Mitglieder im Spielmannszug für ihr Engagement. Der Spielmannszug befindet sich derzeit allerdings in einer eher schwierigen Lage. Im letzten Jahr ist es nur selten gelungen, personell eine spielfähige Formation zu

verschiedenen Anlässen präsentieren zu können. Insbesondere die Corona-Zeit hat hier ihre Spuren hinterlassen. Die Gesellschaft setzt heute andere Prioritäten. Die Mitgliedschaft in einem Verein oder sich als Person gemeinnützig in die Gesellschaft einzubringen hat zwar heute auch noch einen hohen Stellenwert, jedoch ist es für viele schwierig, alles zusammen - heißt Job, Familie und Vereinsarbeit - unter einen Hut zu bringen. Es wurde noch einmal eindringlich und intensiv für eine Mitgliedschaft und Mitwirkung im Spielmannszug geworben. Die Mitgliedschaft im Spielmannszug der Feuerwehr ist kostenlos und ab dem 6. Lebensjahr möglich. Musikinstrumente und die Bekleidung werden kostenfrei zur Verfügung gestellt, musikalische Vor- oder Notenkenntnisse sind nicht erforderlich.

Unterstützung durch Förderverein und Sponsoren

In enger Zusammenarbeit mit dem Verein zur Förderung der Feuerwehr Helfta e.V. und anderen Sponsoren konnten auch 2023 wieder einige Projekte verwirklicht werden. Neben der ständigen Förderung aller Abteilungen der Feuerwehr, unterstützte der Förderverein auch im vergangenen Jahr die Unterhaltung des Übungsplatzes am Federmarkt. Darüber hinaus wurde eine neue Kaltlagerhalle eingeweiht, ein großer, stabiler Faltpavillon übergeben und eine Wärmebildkamera für die Drehleiter sponsort. Kamerad Hesse bedankte sich beim Förderverein und allen Sponsoren für ihre wertvolle Unterstützung und Hilfe.

Mitgliederzahlen

Zum Abschluss des Rechenschaftsberichtes konnten die Mitgliederzahlen zum Jahresende 2023 vorgetragen werden. Die Ortsfeuerwehr Helfta verfügt mit Stand vom 31.12.2023 über

- 77 Einsatzkräfte, davon 29 Frauen
- 25 Jugendfeuerwehrmitglieder, davon 9 Mädchen
- 17 Mitglieder in der Kinderfeuerwehr, davon 5 Mädchen
- 40 Mitglieder in der Alters- und Ehrenabteilung, davon 17 Frauen
- 22 Mitglieder im Spielmannszug, davon 15 Frauen bzw. Mädchen

Von den 77 Einsatzkräften sind 23 Kameraden zum Atemschutzgeräteträger ausgebildet. Es gibt 25 Maschinisten für die Löschfahrzeuge und die Drehleiter. Auf Führungsebene sind in der Einsatzabteilung ausgebildet:

- 11 Kameraden zum Verbandsführer
- 1 Kamerad zum Zugführer
- 11 Kameraden zum Gruppenführer

Dem Rechenschaftsbericht des Ortswehrleiters schlossen sich die Tätigkeitsberichte der Kinder- und Jugendfeuerwehr und des Spielmannszuges an.

Grußworte

Bürgermeister Carsten Staub, die Vorsitzende des Stadtrates der Lutherstadt Eisleben, Elke Krehan, und Ortsbürgermeisterin Dana Friedling würdigten in ihren Grußworten die ehrenamtliche Arbeit aller Feuerwehrmitglieder und brachten ihren Dank zum Ausdruck. Kreisbrandmeister Steffen Hohmann überbrachte stellvertretend die Grußworte des Landrates

und dankte für die Mitwirkung und Einsatzbereitschaft im Fachdienst Brandschutz des Landkreises Mansfeld-Südharz, insbesondere beim Helme-Hochwasser 2023/2024.

An dieser Stelle möchten wir uns für die vielen überbrachten Spenden ganz herzlich bedanken!

Ehrungen und Beförderungen

Kamerad Vincent Pölsing wurde zum Gruppenführer und Kameradin Janette Vogler zur Schriftführerin berufen. Mehrere Kameradinnen und Kameraden erhielten für ihren Einsatz bei den Waldbränden 2022 in Brandenburg die Einsatzmedaille „Waldbrände 2022“.

Auf Grund ihrer Leistungen in der Feuerwehr, nach Erfüllung der geforderten Mindestdienstzeit und nach erfolgreicher Teilnahme an den vorgeschriebenen Lehrgängen wurden durch den Träger der Feuerwehr befördert:

- zum Feuerwehrmann: Kamerad Philipp Böhme
- zum Oberfeuerwehrmann: Kamerad Alexander Hedler
- zur Ersten Hauptfeuerwehrfrau: Kameradin Lisa Gundermann
- zum Löschmeister: Kamerad Vincent Pölsing

Für ihre langjährige und verdienstvolle Tätigkeit im Brandschutz wurden geehrt:

- für 10 Jahre treue Dienste: Kameradin Lucie Liebau
- für 20 Jahre treue Dienste: Kamerad René Uhde
- für 70 Jahre treue Dienste: Kamerad Karl-Heinz Stieber



Ein besonderes Dankeschön erhielt am Ende der Versammlung Kamerad Roland Rische (unser „Egon“) für seine bisher 48-jährige Mitgliedschaft in der Feuerwehr Helfta. Vor wenigen Wochen hat er sein 67. Lebensjahr vollendet und könnte nun, mit Erreichen der Altersgrenze nach dem Brandschutz- und Hilfeleistungsgesetz des Landes Sachsen-Anhalt, von der Einsatzabteilung in die Alters- und Ehrenabteilung übertreten. Das möchte er jedoch noch nicht und hat einen Antrag auf Ausnahme zur Altersgrenze gestellt, um der Einsatzabteilung auch weiterhin erhalten zu bleiben. Im Namen aller Feuerwehrmitglieder wurde ihm für das bisher Geleistete sowie seine tatkräftige Unterstützung bei unzähligen Einsätzen mit Standing Ovationen gedankt.





KARFREITAGSKONZERT

Karfreitag | 29. März | 15.00-16.00 Uhr
 FRANZ LISZT Via Crucis
 (Der Kreuzweg) Kantorei
 Eisleben,
 Josef Müller (Orgel)
 Leitung: KMD Thomas
 Ennenbach



Nachdem gegen Ende des vorigen Jahres die aufwändig sanierte **Andreaskirche** wieder eingeweiht wurde, ist dies ein Konzert, in dem die restaurierte und modernisierte Rühlmann-Orgel im Mittelpunkt steht.

Sie erklingt nicht nur in den großen Orgelkonzerten mit auswärtigen Organisten und anderen Musikern, sondern auch jeden **Dienstag von 12.00-12.20 Uhr** in der Orgelmusik zur Mittagszeit.

Die Kantorei gestaltet drei Konzerte am Karfreitag, am Vorabend des Lutherwegspazierganges und das Weihnachtssoratorium am 2. Advent.

Eintrittskarten erhalten sie im Gemeindebüro Alte Lutherschule

Lassen Sie sich einladen zum Hören oder auch zum Mitsingen in unserer Kantorei!

Die Proben finden mittwochs 19.30-21.00 Uhr im Petri-Gemeindehaus in der Seminarstr.1 statt.

Ihr Thomas Ennenbach

Informationen: Gemeindebüro Alte Lutherschule Tel. 03475 602229, ev_pfarramt@kirche-in-eisleben.de, www.kirche-in-eisleben.de, thomas.ennenbach@kk-e-s.de

Kartenreservierungen und Vorverkauf: Gemeindebüro Alte Lutherschule Andreaskirchplatz 11, 06295 Lutherstadt Eisleben

AOK-Laufschule startet wieder in Lutherstadt Eisleben Laufen in der Gruppe macht mehr Spaß

Am **4. April 2024** startet wieder die AOK-Laufschule in der Lutherstadt Eisleben. Das hat bereits Tradition: Seit mittlerweile 10 Jahren können Laufanfänger im Frühling unter professioneller Anleitung in der Gruppe trainieren

und gemeinsam fit werden. Das Angebot ist kostenfrei für alle Interessierten.

Natürlich könnte jeder Laufanfänger allein mit dem Training beginnen. In der AOK-Laufschule ist es aber viel einfacher, und vor allem gibt es einen Laufprofi, der als Trainer die richtigen Übungen auswählt und darauf achtet, dass man sich nicht überanstrengt. Am Ende der Laufschule sollen die Läuferinnen und Läufer fünf Kilometer ohne Unterbrechung und Überanstrengung durchlaufen können. Das Prinzip der AOK-Laufschulen ist einfach: Die Teilnehmenden treffen sich zu einer bestimmten Uhrzeit an einem bestimmten Ort und beginnen das gemeinsame Training. Eine Anmeldung ist nicht nötig. In Eisleben ist es am 4. April wieder soweit. Treffpunkt ist um 18 Uhr beim SSV Eisleben, Wiesenweg 5. Die Folgetreffen sind immer wöchentlich zur selben Zeit am selben Ort.

Am Ende wartet ein Laufabzeichen

Erneut können alle Läuferinnen und Läufer mit ihrer Teilnahme an der Laufschule auch ein DLV-Laufabzeichen erhalten. Dazu bestätigen die AOK-Lauftrainer am Ende der Laufschule das erreichte Ziel mit einem Zertifikat, mit dem das Abzeichen beim Leichtathletik-Verband Sachsen-Anhalt e.V. beantragt werden kann.

„Die AOK-Laufschule steht allen Interessierten offen, auch wenn sie nicht bei der AOK versichert sind. Sie gehört zu den erfolgreichsten Sportprogrammen der AOK, die unter freiem Himmel stattfinden“, sagt Rainer Zörner, Gesundheitscoach der AOK Sachsen-Anhalt, der die Laufschulen koordiniert.

Informationen und weitere Termine der Laufschule gibt es unter www.deine-gesundheitswelt.de/laufschule

Save the Date Lions Benefizlauf in Eisleben am 31.05.2024



ES IST SOWEIT:

Der Lions-Club Eisleben veranstaltet am 31.05.2024 den ersten Benefizlauf in der Lutherstadt Eisleben.

Lions-Club Lutherstadt Eisleben

Der Lauf wird unterstützt durch die Lutherstadt Eisleben, von den Lions-Clubs Sangerhausen und Hettstedt sowie dem Leo-Club Hettstedt.

Gemeinsam wollen wir für den Landkreis Mansfeld-Südharz ein Event etablieren, das neben sportlichen Herausforderungen auch Spaß macht, Gemeinsamkeiten fördert und vor allem dem guten Zweck dient, Spenden sammeln, um Gutes zu tun.

Wie geht das?

GANZ EINFACH: Jeder Läufer, ob Einzel- oder Gruppenstarter, kann sich einen Laufpaten (als Sponsor oder Unterstützer) suchen. Natürlich kann man auch selbst laufen und spenden. Also liebe Mansfelder, Eisleber, Sangerhäuser und Hettstedter und alle anderen: Fragt Eure Eltern, Opas und Schwiegermütter, Freunde und Firmen, Lehrer und Chefs, Hausärzte und Politiker, Freundinnen und Anwälte, Händler und Steuerberater, Sportler und Nicht-Sportler, ob sie euch sponsoren oder selbst Läufer sein möchten. Lauft mit oder bringt als Sponsor oder Unterstützer eine große Idee als Unterstützer ins Laufen!

Jeder Laufpate hilft mit 5 EUR Startgebühr und mindestens 1 EUR pro gelaufener Runde seines Läufers dieser tollen Aktion.





Obst und Getränke stehen für die Läufer bereit. Außerdem warten viele Überraschungen auf alle Teilnehmer und Besucher.

Die Strecke

Start und Ziel ist der Marktplatz in Eisleben. Von dort geht es auf den Jüdenhof und Richtung Glockenstraße. Ein Schwenk auf die Freistraße zum „Verschnaufen“, denn dann biegt Ihr auf die Bucherstraße ein und bezwingen mit jeder Runde den Anstieg zur Andreaskirche. Von dort geht es zurück auf den Marktplatz und in die nächste Runde.

Infos

Alle wichtigen Infos und die Anmeldeformulare werden rechtzeitig auf der Website des Lions Club Eisleben unter <https://lutherstadt-eisleben.lions.de> bekanntgegeben.

Unseren Ansprechpartner Lionsfreund Marcel Schmidt könnt Ihr unter 0162 4391684 oder per E-Mail unter marcel.schmidt@online.de erreichen. Gerne sind wir auch bereit, euch den Lauf und unseren Club persönlich vorzustellen und Ihre Fragen zu beantworten.

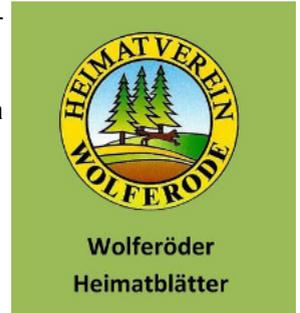
Wolferöder Heimatblatt Nr. 52 erscheint!!

Mit Heft 1/2024 Nr. 52 wollen wir ein Thema weiterbearbeiten, welches wir bereits 2020 sehr ausführlich behandelt haben. Da uns die Geschichte des Bergbaus in unserer Region sehr am Herzen liegt und wir einen Beitrag zur Bewahrung dieses Vermächnisses leisten wollen, hier nun die Fortsetzung mit weiteren Stätten des Montanwesens im Mansfelder Revier. Wir haben diese besucht, fotografiert und viele Materialien dazu zusammengestellt. Lesen und sehen Sie selbst! Mit Teil 4 beenden wir die Hefreihe zu den Montanstätten im Mansfelder Revier.

Sicher gibt es noch mehr historische Stätten, welche für den Bergbau in unserer Region von Bedeutung gewesen sind, doch wir beenden diese Reihe mit diesem Heft in der Hoffnung, Ihnen einige neue Dinge vermittelt haben zu können.

In diesem Zusammenhang gilt unser besonderer Dank unserem Ehrenmitglied Heimatfreund Klaus Foth. Er hat den größten Anteil an der inhaltlichen Gestaltung der Hefreihe „Stätten des Montanwesens im Mansfelder Revier einst und heute“.

Alle Texte wurden von ihm verfasst. Zur Veranschaulichung wurden von ihm außerdem eine Vielzahl von Handzeichnungen, besonders Lagepläne der einzelnen Anlagen, angefertigt. Unser neues Heft kann zum Osterfeuer am 28. März 2024 erstmalig käuflich erworben werden.



Osterfeuer in Wolferode

Auch in diesem Jahr wird in der Ortschaft Wolferode ein Osterfeuer veranstaltet. Dieses findet am **Donnerstag, d. 28. März 2024** auf dem Platz vor der Turnhalle in der Kunstbergstraße statt.

Ab 18:00 Uhr werden Jung und Alt vom Veranstalter erwartet.

Das Osterfeuer wird im Anschluss an den Lampion- und Fackelzug entfacht. Dazu treffen wir uns um 19:00 Uhr, so

dass gegen 19:30 Uhr der Umzug starten kann, welcher vom Spielmannszug der Freiwilligen Feuerwehr Blankenheim musikalisch begleitet wird. Der Heimatverein öffnet sein Verkaufsraum und bietet u.a. das neue Wolferöder Heimatblatt Nr. 52 zum Kauf an. Für das leibliche Wohl sorgt in bewährter Form das Team der Gaststätte „Zum Anker“.



Frühjahrsputz

Helfta putzt sich raus!

Mach mit!

Samstag, 6. April 2024

10:00 - 14:00 Uhr

Treffpunkt:

Begegnungsstätte „ZECHE“

Hauptstraße 78

Gemeinsam wollen wir unser Dorf aufräumen und den umherliegenden Müll einsammeln und einer ordnungsgemäßen Entsorgung zuführen.

Ob groß oder klein, jeder ist herzlich eingeladen, dabei mitzuhelfen.

Heimatverein
Helfta e. V.

Ortschaftsrat
Helfta



Große Ostereiersuche in Wolferode

Große Ostereiersuche in Wolferode
Ostersonntag, 31. März
 Grünanlage ehem. Gut Hübner.
 Für unsere Jüngsten im Ort!
 Beginn 10.00 Uhr



Es laden ein der Ortsbürgermeister und die Ortsfeuerwehr Wolferode, unterstützt vom Verein zur Förderung der FF Wolferode e.V.!

designed by freestick

Für die Jüngsten im Ort wird wieder mit Unterstützung der Ortsfeuerwehr und dem Verein zur Förderung der FF Wolferode eine Ostereiersuche auf dem Gelände ehem. Gut Hübner durchgeführt.
 Die Ostereiersuche findet am Ostersonntag, d. 31. März um 10:00 Uhr statt.

Gottesdienste im Kirchengemeindeverband Lutherstadt Eisleben mit Bischofrode, Helfta, Volkstedt und Eisleben

Sonntag, 7. April - Quasimodogeniti
 10.00 Uhr, Eisleben, St. Petri-Pauli-Kirche, Gottesdienst mit Abendmahl
 14.00 Uhr, Bischofrode, St. Annen-Kirche, Gottesdienst

Sonntag, 14. April – Misericordias Domini
 10.00 Uhr, Eisleben, St. Andreas-Kirche, Gottesdienst, Vorstellung Frau Krannich, mit Kindergottesdienst

Sonntag, 21. April - Jubilate
 09.00 Uhr, Volkstedt, Kirche St. Peter und Paul, Gottesdienst
 10.00 Uhr, Eisleben, St. Annen-Kirche, Gottesdienst mit Konfirmanden

Sonntag, 28. April – Kantate
 09.00 Uhr, Helfta, St. Georg-Kirche, Gottesdienst
 10.00 Uhr, Eisleben, St. Andreas-Kirche, Gottesdienst

Gemeindekreise im Kirchengemeindeverband Lutherstadt Eisleben mit Bischofrode, Helfta, Volkstedt und Eisleben

Männerkreis
 Dienstag, 02.04., 18.30 Uhr Alte Lutherschule, Andreaskirchplatz 11

Frauenkreis St. Annen
 Mittwoch, 24.04. um 14.00 Uhr im Rinckartsaal St. Annen
 Frauenbildungskreis
 Dienstag, 17.04. um 15.00 Uhr, Alte Lutherschule, Andreaskirchplatz 11

Frauenfrühstück
 Mittwoch, 24.04. um 9.00 Uhr, Alte Lutherschule, Andreaskirchplatz 11

Ökumenischer Frauenkreis Volkstedt
 Montag, 24.04. um 14.00 Uhr im Pfarrhaus

Offene Kirchen und Besichtigungsmöglichkeiten

St. Petri-Pauli-Kirche/Zentrum Taufe
 Montag bis Samstag: 10.00 – 16.00 Uhr
 Sonntag: 11.00 – 16.00 Uhr
 Außerhalb der Öffnungszeiten können Besichtigungen über das Zentrum Taufe (03475 7118022) oder das Gemeindebüro (03475 602229) angemeldet werden.

St. Andreas-Kirche
 Montag bis Samstag: 11.00 – 15.00 Uhr
 Sonntag: 11.00 – 13.00 Uhr
 Außerhalb der Öffnungszeiten können Besichtigungen über das Gemeindebüro (03475 602229) angemeldet werden.

St. Annen-Kirche und Kloster
 Montag bis Freitag: 11.00 – 14.00 Uhr
 Sonntag nach dem Gottesdienst: 11.00 – 12.00 Uhr

Nach Absprache mit dem Gemeindebüro (03475 604115) oder mit Familie Rost (03475 604797) können auch Besichtigungen außerhalb der Öffnungszeiten vereinbart werden.

Osterfeuer
 Der „Heimat- und Kulturverein Hedersleben“ e.V.
 lädt am
Sonntag, d. 31.03.2024
ab 16.00 Uhr
 auf den Amtshof, Lawekestraße 4,
 06295 Luth. Eisleben OT Hedersleben ein!
 Sitzgelegenheiten für die Gäste sind vorhanden
 und für das leibliche Wohl wird ebenfalls gesorgt.
 Viel Spaß!

Save the Date ²



12.-14.Juli 2024
2. Sommer Open Air in
Schmalzerode
Schmale feiert
 Festplatz
 Waldsportplatz Schmalzerode



St. Nicolai-Kirche
donnerstags: 13.00 bis 15.00 Uhr

St. Petri-Kirche in Rollsdorf
Rund um die Uhr geöffnet zu Andacht und stillem Gebet

Kirchliche Nachrichten OT Schmalzerode **Evangelische Kirchengemeinde St.** **Pankratius Bornstedt**

Karfreitag, 29. März 9.30 Uhr Gottesdienst
Ostersonntag, 31. März 9.30 Uhr Gottesdienst
Sonntag, 28. April 9.30 Uhr Gottesdienst
Für mehr Informationen und Kontakt zur Kirchengemeinde wenden Sie sich gern an: Pfarrerin Sabine Weigel Tel.: 0157 87010435 Mail: sabine.weigel@kk-e-s.de www.kirchenkreis-eisleben-soemmerda.de/bornstedt

Katholische Pfarrei St. Gertrud Eisleben **Eisleben:**

mittwochs 17.30 Uhr Eucharistische Anbetung
18.30 Uhr Eucharistiefeier

donnerstags in der Fastenzeit
16.00 Uhr Kreuzwegandacht

sonntags 11.00 Uhr Eucharistiefeier

Gründonnerstag, 28.03.

19.00 Uhr Eucharistiefeier vom Letzten
Abendmahl, anschl. Agape und Ölbergstunde

Karfreitag, 29.03. 15.00 Uhr Karfreitagsliturgie
Samstag, 30.03. 21.00 Uhr Feier der Hochheiligen

Osternacht

Ostersonntag, 01.04. 11.00 Uhr Eucharistiefeier

Dienstag, 09.04. 18.30 Uhr Elternabend der

Erstkommunionkinder

Mittwoch, 17.04. 14.00 Uhr Eucharistiefeier, anschl.

Seniorenachmittag

17.30 Uhr Euch. Anbetung

18.30 Uhr Vesper

Donnerstag, 18.04. 19.00 Uhr Kolpingabend

Samstag, 20.04. 9.30 – 12.30 Uhr Kurs der

Erstkommunionkinder mit Eltern

Hergisdorf:

Karfreitag, 29.03. 10.00 Uhr Kreuzwegandacht

Ostersonntag, 31.03. 11.00 Uhr Eucharistiefeier

Samstag, 13.04. 17.00 Uhr Abendlob zum Sonntag

Samstag, 20.04. 17.00 Uhr Eucharistiefeier

Sittichenbach:

Karfreitag, 29.03. 10.00 Uhr Kreuzwegandacht

Ostersonntag, 31.03. 10.00 Uhr Wortgottesfeier

Ostersonntag, 01.04. 18.00 Uhr Ökumenischer

Gottesdienst

Samstag, 06.04. 17.00 Uhr Eucharistiefeier

Dienstag, 09.04. 19.00 Uhr Förderverein Kirche

Sittichenbach

Donnerstag, 11.04. 15.30 Uhr Frauenkreis

Klosterkirche Helfta:

wochentags 8.00 Uhr Eucharistiefeier

donnerstags 14-tägig 20.15 Uhr Bibelkreis

freitags 8.00-16.00 Uhr Eucharistische Anbetung

in der Gertrudkapelle

sonn- und feiertags 8.30 Uhr Eucharistiefeier

Donnerstag, 28.03. 18.00 Uhr Eucharistiefeier vom
Letzten Abendmahl

Karfreitag, 29.03. 15.00 Uhr Karfreitagsliturgie

Ostersonntag, 31.03. 5.00 Uhr Feier der Hochheiligen

Osternacht

10.00 Uhr Eucharistiefeier

Ostersonntag, 01.04. 8.30 Uhr Eucharistiefeier

Donnerstag, 04.04., 18.04. 20.15 Uhr

Bibelgesprächskreis

Freitag, 05.04. 19.15 Uhr Eucharistiefeier und

Anbetung

Mittwoch, 24.04. 8.00 Uhr Eucharistiefeier der

Pfarrei

Weitere:

Freitag, 12.04. 10.00 Uhr Wortgottesfeier im Pflegeheim
Heilig-Geist-Stift

Bitte Änderungen und Aushänge beachten!

unter: www.sanktgertrud.net



Stellenausschreibungen **der Lutherstadt Eisleben**

Die aktuellen Stellenausschreibungen sind auf der Homepage der
Lutherstadt Eisleben Eisleben unter:

www.eisleben.eu - Rathaus bürgernah veröffentlicht.

Nächster Erscheinungstermin

Mittwoch, der 30. April 2024

Nächster Redaktionsschluss

Donnerstag, der 18. April 2024



Amtsblatt Lutherstadt Eisleben

Ämliches Mitteilungsblatt der Lutherstadt Eisleben mit den Ortschaften Bischofrode,
Burgsdorf, Hedersleben, Helfta, Osterhausen, Polleben, Rothenschirnbach,
Schmalzerode, Unterrißdorf, Volkstedt und Wolferode

- Herausgeber:

Stadtverwaltung Lutherstadt Eisleben, Markt 1,06295 Lutherstadt Eisleben

PF 01331, 06282 Lutherstadt Eisleben,

Telefon: 0 34 75/6 55-0, Telefax: 0 34 75/60 25 33

Internet: www.lutherstadt-eisleben.de,

E-Mail: presse@lutherstadt-eisleben.de Erscheinungsweise:

Monatlich, Zustellung kostenlos an alle erreichbaren Haushalte

Redaktion: Stabsstelle Öffentlichkeitsarbeit/Kultur der Stadtverwaltung der

Lutherstadt Eisleben, Telefon: 0 34 75/6 55 141

- Verlag und Druck:

LINUS WITTICH Medien KG, 04916 Herzberg, An den Steinenden 10,

Telefon: (03535) 4 89-0

Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.

- Verantwortlich für den Anzeigenteil/Beilagen:

LINUS WITTICH Medien KG;

vertreten durch den Geschäftsführer ppa. Andreas Barschtipan

www.wittich.de/agb/herzberg

Einzel Exemplare sind gegen Kostenerstattung über den Verlag zu beziehen. Für

Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen

Geschäftsbedingungen und unsere zz. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht

gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur der

Ersatz des Betrages für ein Einzel Exemplar gefordert werden. Weitergehende

Ansprüche, insbesondere auf Schadenersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.

IMPRESSUM

Frühjahrssemesterprogramm der KVHS Mansfeld-Südharz e.V.

in der Region Eisleben, Tel: 03475 / 602695	Geiststraße 2, Eingang Untere Parkstraße 06295 Lutherstadt Eisleben
in der Region Hettstedt, Tel: 03476 / 812310	Flachbau hinter dem REWE Lindenweg 1-2 06333 Hettstedt

Wunschkurs gefunden? Bitte melden Sie sich verbindlich an
Unser komplettes Angebot finden Sie unter www.vhs-msh.de.

Änderungen vorbehalten!
Monat: März 2024

Kursnummer	Kurstitel	Wann	Wo
Gesellschaft:			
19000	Projektmanagement: Klassisch Vs. Agil - praktische Hilfestellungen	am 09.04.2024 – 18:00 Uhr	Online
17002	Sommerlicher Hitzeschutz	ab 15.04.2024 – 19:00 Uhr	Online
19998	Wasser- und Bodenuntersuchung	ab 16.04.2024 – 13:30 Uhr	Hettstedt
17005	Solarstrom vom eigenen Dach	am 30.04.2024 – 18:00 Uhr	Online
Kultur:			
20610	Nunofilzen - Wolle auf Seide	am 06.04.2024 – 10:00 Uhr	Sangerhausen
Gesundheit:			
32600	Männergesundheit	am 09.04.2024 – 18:00 Uhr	Online
37000	Gesund wohnen - Schimmel vermeiden	am 16.04.2024 – 18:00 Uhr	Online
33200	Schokolade trifft Hightech - Schoko-Skulpturen aus dem 3D-Drucker	am 16.04.2024 – 19:00 Uhr	Online
32800	Mein Kind stärken gegen Mobbing	am 23.04.2024 – 18:00 Uhr	Online
Sprachen :			
40030	Englisch für Anfänger A1/1	ab 04.04.2024 – 17:20 Uhr	Hettstedt
Computer:			
52405	Computerclub	montags – 08:45 Uhr	Eisleben
53313	Grundlagen der Bildbearbeitung mit Adobe Photoshop	ab 05.04.2024 – 18:00 Uhr	Eisleben
50300	Einführung in das Betriebssystem des Apple Mac	ab 08.04.2024 – 17:00 Uhr	Eisleben
52511	Tabellenkalkulation mit Excel	ab 09.04.2024 – 18:00 Uhr	Eisleben
52998	Videobearbeitung mit Künstlicher Intelligenz (KI)	ab 16.04.2024 – 18:00 Uhr	Online

Wir suchen Dozenten/Dozentinnen mit Ideen für neue Bildungsangebote!

Keinen passenden Kurs gefunden?

Machen Sie uns Vorschläge, welche Kurse Sie interessieren ! Rufen Sie uns einfach an oder senden Sie uns eine E-Mail an: service@vhs-sgh.de





Annen-Hospiz Eisleben
Im Verbund von AGAPLESION

1. BENEFIZKONZERT

mit dem STÄDTISCHEN SINGVEREIN EISLEBEN e.V.
unter Leitung von Ella Reiter und Schülern der
KREISMUSIKSCHULE MANSFELDER LAND

Statt Eintritt wird um Spenden für
das Hospiz-Projekt
"Kräuter-Duft-Garten" gebeten.

SAMSTAG,
13.04.2024
Beginn: 17 Uhr
(Einlass ab 16.30 Uhr)
St.-Petri-Pauli-Kirche
Petrikirchplatz 1
Luth. Eisleben



Eine Produktion von Theater Eisleben, cobratheater.cobra und dem Fachbereich Soziale Arbeit, Medien, Kultur der Hochschule Merseburg im Lehrgebiet Theater als soziale Kunst im Rahmen des Projektes „Bauernkriegspanorama“. Werner Tübke gab dem deutschen Bauernkrieg ein eigenes Bild im nahe gelegenen Bad Frankenhausen. Dunkel soll es im Mittelalter gewesen sein, voller Gefahren, Krankheiten, Irrglauben und Gottesbeweisen. Die Bauern versuchten sich der feudalen Ordnung zu entledigen. Sie forderten eine solidarische Gesellschaft und das Reich der Gerechtigkeit herbeizuführen. Das Gefühl von Umbruch, Krieg, Krise und der Zuspitzung von Konflikten ist gegenwärtiger denn je. Die Zeiten sind düster, aber ein Regenbogen scheint am Horizont aufzuleuchten. Hoffnung? Mit Alma Mutig, Anna Lowe, Jens Jenau und Bruder Thomas machen sich vier Figuren auf die Suche nach den Antworten, die sie raus aus der Dunkelheit führen. Jede:r hat eine Meinung aber wer hat recht? Die Zukunft ist noch nicht geschrieben also raus aus dem Schacht und rein ins Theater.